


Inhaltsverzeichnis

Bildungsforschung und Bildungsorganisation	2
Vorbereitung und Begleitung des Praxissemesters	3
Praxissemester – schulpraktischer Teil	5
Praxissemester – Studienprojekte	6
Diagnose und Förderung	7
DSSZ – Sprachliche Heterogenität und Sprachbildung in allen Fächern	8
Masterarbeit	9

Modul Bildungsforschung und Bildungsorganisation		 UNIVERSITÄT BONN			
1. Inhalte und Qualifikationsziele					
Inhalte	<p>Das Masterseminar vertieft die Inhalte der Bachelor-Vorlesungen in den Modulen „Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik“ und „Allgemeine und systematische Pädagogik“. Zentrale Inhalte sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bildungswissenschaftliche Theoriebildung im Spannungsfeld zwischen begrifflicher Arbeit und empirischer Forschung - Transdisziplinäre Bezüge bildungswissenschaftlicher Forschung (insbesondere zu Philosophie, Psychologie, Soziologie) - Bezüge zwischen bildungswissenschaftlicher Forschung und pädagogischem Handeln in unterschiedlichen institutionellen Umfeldern - Zentrale Themen der Bildungswissenschaft mit Bezug auf die unterrichtliche Praxis - Zentrale Themen der Bildungswissenschaft mit Bezug auf Schultheorie und Schulentwicklung - Gesellschaftliche und politische Kontexte pädagogischen Handelns - Aktuelle Debatten der Bildungswissenschaft 				
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - können differenziert mit zentralen bildungswissenschaftlichen Methoden und Begriffen umgehen - reflektieren die Bezüge zwischen bildungswissenschaftlicher Theorie und pädagogischer Praxis - reflektieren die Bezüge zwischen pädagogischer Praxis und ihren gesellschaftlich-politischen Kontexten - verhalten sich artikuliert und argumentativ zu Problemstellungen der aktuellen bildungswissenschaftlichen Diskussion 				
2. Lehr- und Lernformen					
	LV-Art	Unterrichts- sprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Seminar	deutsch	30	2	120
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul					
verpflichtend nachzuweisen					
4. Verwendbarkeit des Moduls					
	Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester	
	Bildungswissenschaften Master		Pflicht	1.-4.	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	Schriftl. oder mdl. Studienleistungen				4
Prüfungen	Hausarbeit				
7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand Workload [h]		9. Dauer	
Winter- und Sommersemester		120		1 Semester	
Modulorganisation					
Modulkoordinator(in)		Prof. Dr. Andreas Gelhard			
Anbietende Organisationseinheit		Bildungswissenschaften			
Sonstiges					

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	<p>Die Themenbereiche »Forschendes Lernen« und »Lehrer- und Lehrerinnenhandeln« sollen die Studierenden dazu befähigen, während des Praxissemesters auf der Grundlage bildungswissenschaftlicher Theorieansätze ihre Erfahrungen im Handlungsfeld Schule zu analysieren und forschend zu reflektieren.</p> <p>Im Bereich „Forschendes Lernen“ liegt ein besonderer Schwerpunkt auf der Vermittlung von Methodenkenntnissen im Bereich der qualitativen und quantitativen Forschung sowie deren Anwendungsmöglichkeiten im schulischen Kontext. Im Bereich „Lehrerhandeln“ werden Modelle und Konzepte der Allgemeinen Didaktik und Grundlagen der Unterrichtsplanung und -analyse vermittelt.</p> <p>Darüber hinaus können folgende Themenbereiche behandelt werden: Kommunikation und Interaktion in der Schule, Lehrer- und Lehrerinnenpersönlichkeit, Merkmale guten Unterrichts, vertiefte und praxisbezogene Aspekte der Unterrichtsentwicklung, professionelle Lerngemeinschaften, Klassen- und Konfliktmanagement, Schulentwicklung, Evaluation und Qualitätssicherung in Schulen.</p> <p>Ein besonderer Fokus des Vorbereitungsseminars liegt auf der Anbahnung und Planung der Studienprojekte.</p>
Qualifikationsziele	<p>Studierende bauen ihre Kompetenzen im Bereich Unterrichtsplanung und -entwicklung sowie ihre Kompetenzen im Umgang mit dem Forschungsfeld Schule und den dazu notwendigen Methoden aus. Sie erwerben anwendungs- und schulforschungsbezogene Kompetenzen im Bereich der Schulentwicklung sowie im Bereich der Reflexion von Unterrichtsgestaltung. Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage erziehungswissenschaftliche Fragestellungen im Bereich der Unterrichtsentwicklung und -beobachtung zu entwickeln, • kennen Kriterien der konkreten Unterrichtsplanung, • haben theoretisches Wissen über guten Unterricht und können eine Unterrichtsanalyse unter dieser Fragestellung durchführen, • können Unterrichtskonzepte unter Beachtung aktueller erziehungswissenschaftlicher Erkenntnisse beobachten und reflektieren, • verfügen über Kompetenzen für ein zielgerichtetes selbstständiges Lehrer- und Lehrerinnenhandeln, • besitzen einen Überblick über Methoden der Schul- und Unterrichtsforschung und können die Methoden hinsichtlich ihrer Relevanz für die Schulentwicklung einschätzen, • sind in der Lage Untersuchungen für begrenzte Fragestellungen aus der Schulpraxis zu konzipieren und die dafür angemessenen Forschungsmethoden auszuwählen und anzuwenden.


2. Lehr- und Lernformen


	LV-Art	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Seminar zur Vorbereitung des Praxissemesters	deutsch	30	2	120
	Seminar zur Begleitung des Praxissemesters	deutsch	30	2	60


3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul


verpflichtend	
---------------	--


nachzuweisen			
4. Verwendbarkeit des Moduls			
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	Bildungswissenschaften Master	Pflicht	Beginn WiSe: 2.-3.
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS			6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	Präsentation		6
Prüfungen	Die Prüfung erfolgt im Rahmen des Moduls „Praxissemester – Studienprojekte“		
7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand Workload [h]	9. Dauer
Winter- und Sommersemester		180	2 Semester
Modulorganisation			
Modulkoordinator(in)		Prof. Dr. Jutta Standop	
Anbietende Organisationseinheit		Bildungswissenschaften	
Sonstiges			

Modul Praxissemester – schulpraktischer Teil		 UNIVERSITÄT BONN			
1. Inhalte und Qualifikationsziele					
Inhalte	Siehe: Ordnung für das Praxissemester im Rahmen der lehramtsbezogenen Masterstudiengänge des Bonner Zentrums für Lehrerbildung (BZL) der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn vom 11. September 2017				
Qualifikationsziele	Ziel des Praxissemesters ist es, im Rahmen des lehramtsbezogenen Masterstudiengangs Theorie und Praxis professionsorientiert miteinander zu verknüpfen, zu reflektieren und die Studierenden auf die Praxisanforderungen der Schule und des Vorbereitungsdienstes wissenschafts- und berufsfeldbezogen vorzubereiten				
2. Lehr- und Lernformen					
	LV-Art	Unterrichtssprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Praktikum	deutsch	-	-	390
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul					
verpflichtend nachzuweisen	Seminare zur Vorbereitung des Praxissemesters in Bildungswissenschaften und den Fächern				
4. Verwendbarkeit des Moduls					
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester		
	Bildungswissenschaften Master	Pflicht	Beginn WiSe: 3.		
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS				6. ECTS-LP	
Studienleistung(en)	Bilanz- und Perspektivgespräch				13
Prüfungen	Die Prüfung erfolgt im Rahmen des Moduls „Praxissemester – Studienprojekte“				
7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand Workload [h]		9. Dauer	
Wintersemester		390		5 Monate	
Modulorganisation					
Modulkoordinator(in)		Bonner Zentrum für Lehrerbildung			
Anbietende Organisationseinheit		Bildungswissenschaften			
Sonstiges					

Modul Praxissemester – Studienprojekte		 UNIVERSITÄT BONN			
1. Inhalte und Qualifikationsziele					
Inhalte/ Qualifikationsziel	Die Studierenden setzen sich wissenschaftlich mit ausgewählten und fachbezogenen Aspekten des Lehrens und Lernens und der Schulwirklichkeit auseinander. Sie bearbeiten, reflektieren und dokumentieren auf Basis von Befragungen, Beobachtungen, Fallbeschreibungen, Materialanalysen oder anderen Methoden des Forschenden Lernens spezifische Bedingungen, Herausforderungen und Kennzeichen des Handelns in pädagogischen Kontexten und Interaktionssituationen.				
2. Lehr- und Lernformen					
	LV-Art	Unterrichts- sprache	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Angeleitetes Selbststudium	deutsch	-	-	180
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul					
verpflichtend nachzuweisen	Seminare zur Praxissemester-Begleitung sowie schulpraktischer Teil des Praxissemesters				
4. Verwendbarkeit des Moduls					
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht		Fachsemester	
	Bildungswissenschaften Master	Pflicht		Beginn WiSe: 3.	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS				6. ECTS-LP	
Studienleistung(en)					6
Prüfungen	Je eine Hausarbeit zu dem Studienprojekt - in den beiden Lehramtsfächern oder - in einem Lehramtsfach und den Bildungswissenschaften (Gewichtung: 50% zu 50%)				
7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand Workload [h]		9. Dauer	
Wintersemester		180		1 Semester	
Modulorganisation					
Modulkoordinator(in)		-			
Anbietende Organisationseinheit		Alle Fächer und die Bildungswissenschaften			
Sonstiges					

Modul Diagnose und Förderung		 UNIVERSITÄT BONN			
1. Inhalte und Qualifikationsziele					
Inhalte	Grundbegriffe des Testens und der Diagnostik, Testkonstruktion, Leistungs-, Intelligenz-, Begabungs-, Verhaltensdiagnostik, Diagnostik von (Leistungs-) Motivation und Lernstörungen; Förderung kognitiver Fähigkeiten, Begabungen, Sprache, sozial-emotionaler Kompetenz, Förderung des Selbstkonzepts; Umgang mit Heterogenität, innere Differenzierung von Unterricht, Fördern von Schülern im Kontext von Inklusion und in Bezug auf Alphabetisierung und Grundbildung.				
Qualifikationsziele	Die Studierenden sollen die zentralen theoretischen Inhalte der schulischen Diagnostik und Förderung kennenlernen und die damit verbundenen praktischen Fertigkeiten erlernen.				
2. Lehr- und Lernformen					
	LV-Art	Unterrichts- sprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Vorlesung	deutsch	180	3	90
	Tutorium	deutsch	30	2	90
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul					
verpflichtend nachzuweisen					
4. Verwendbarkeit des Moduls					
	Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester	
	Bildungswissenschaften Master		Pflicht	1.-4.	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	Tutorium: Präsentation, Übungsaufgaben				6
Prüfungen	Klausur				
7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand Workload [h]		9. Dauer	
Winter- und Sommersemester		180		1 Semester	
Modulorganisation					
Modulkoordinator(in)		PD Dr. Udo Käser			
Anbietende Organisationseinheit		Bildungswissenschaften			
Sonstiges					
		In dem Modul entfällt 1 LP zu spezifischen Fragen der Inklusion von Schülern mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf			

Modul DSSZ – Sprachliche Heterogenität und Sprachbildung in allen Fächern		 UNIVERSITÄT BONN			
1. Inhalte und Qualifikationsziele					
Inhalte	Sensibilisierung für soziale und individuelle Lernvoraussetzungen und Lernervariablen von Schülern mit und ohne Zuwanderungsgeschichte; Einführung in schulische Ansätze im Umgang mit Diversität; Grundlagen von Spracherwerbskonzepten, Lerner-sprachenentwicklung und Sprachstandsdiagnostik; Sensibilisierung für die sprachlichen Anforderungen des Faches; Ansätze der Sprachbildung in allen Fächern: Analyse von Unterricht im Hinblick auf sprachensible Ansätze, Methodische Ansätze des sprachsensiblen Unterrichts, Planung sprachsensibler fachspezifischer Unterrichtsaktivitäten				
Qualifikationsziele	Die Studierenden sollen: <ul style="list-style-type: none"> • Spracherwerbskonzepte kennen • Die Phasen der Lerner-sprachenentwicklung verstehen und Lernertexte anhand dieser diagnostizieren können • Die Unterschiede zwischen Sprachproduktionen im Hinblick auf konzeptionelle Mündlichkeit/konzeptionelle Schriftsprachlichkeit/schulische Bildungssprache erkennen • Für den Umgang mit sprachlicher und kultureller Diversität von SuS und Eltern sensibilisiert werden • Schulische Ansätze im Umgang mit Mehrsprachigkeit und heterogenen Lernervoraussetzungen kennen • Ansätze der Sprachförderung in allen Fächern kennen • Unterricht im Hinblick auf sprachensible Ansätze kritisch reflektieren können • Methodische Ansätze des sprachsensiblen Unterrichts anwenden können. 				
2. Lehr- und Lernformen					
	LV-Art	Unterrichts-sprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Seminar	deutsch	30	4	180
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul					
verpflichtend nachzuweisen					
4. Verwendbarkeit des Moduls					
	Studiengang/Teilstudiengang		Pflicht-/Wahlpflicht	Fachsemester	
	Bildungswissenschaften Master		Pflicht	1.-4.	
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	Aktive und fristgerechte Bearbeitung der Onlinesitzungen auf der Lernplattform				6
Prüfungen	Hausarbeit				
7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand Workload [h]		9. Dauer	
Winter- und Sommersemester		180		1 Semester	
Modulorganisation					
Modulkoordinator(in)		Anke Backhaus			
Anbietende Organisationseinheit		Bildungswissenschaften			
Sonstiges					
Anmerkung:		DSSZ bedeutet Deutsch für Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte			

Modul Masterarbeit		 UNIVERSITÄT BONN			
1. Inhalte und Qualifikationsziele					
Inhalte/ Qualifikationsziel	Die Masterarbeit ist eine schriftliche Prüfungsleistung, die zeigen soll, dass der Prüfling in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem Gebiet des Fachs selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten, einer Lösung zuzuführen und diese angemessen darzustellen.				
2. Lehr- und Lernformen					
	LV-Art	Unterrichts- sprache	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	Selbstständige Arbeit	deutsch	-	-	450
3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul					
verpflichtend nachzuweisen	Mindestens 45 LP im lehramtsbezogenen Masterstudiengang				
4. Verwendbarkeit des Moduls					
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester		
	Bildungswissenschaften Master	Pflicht	Beginn WiSe: 4.		
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS					6. ECTS-LP
Studienleistung(en)					15
Prüfungen	Masterarbeit				
7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand Workload [h]		9. Dauer	
Winter- und Sommersemester		450		5 Monate	
Modulorganisation					
Modulkoordinator(in)		-			
Anbietende Organisationseinheit		Bildungswissenschaften			
Sonstiges					